

# Durchs Val Niemet



**Wandern** mit Heinz Staffelbach: Ein stilles Bündner Hochtal führt über den Tellerrand der Schweiz

**A**bends im Sessel zu sitzen und auf den Landkarten Landstriche zu durchstreifen, in denen ich noch nie war - ich liebe es. Und immer wieder zieht mich die Frage in den Bann: Wo ist der unbekannteste Bergsee, wo das abgelegenste Hochtal in unserem Land? Bei diesen Kopfreisen bin ich immer wieder auf ein Tal gestossen: das Val Niemet. Schon der Name, da will ich einmal hin! Nach vielen Jahren hat es endlich geklappt.

Wer nun befürchtet, dass es sich hier um eine unbändige und verrohte Wildnis handelt, in der man nichts verloren hat, den kann ich beruhigen. Während der ersten Hälfte der Wanderung sind Sie auf einer gepflegten Naturstrasse unterwegs, danach führt ein normaler Bergwanderweg bis zum Ziel. Doch wo geht es hin? Der Ausgangspunkt ist Innerferrera, ein Weiler im südwestlichen Graubünden, am Eingang zum Avers, zwischen Splügen- und Julierpass. Das Val Niemet zieht sich von diesem Innerferrera in südwestlicher Richtung bis zum Pass da Niemet an der italienischen Grenze. Der Aufstieg ist mit knapp 900 Metern kein Rekordbrecher, aber beachtlich - zusammen mit dem Rückweg ergibt sich eine Wanderung von immerhin fünfeinhalb Stunden. Im ersten Teil des Aufstieges ist man im schattigen Wald unterwegs, danach geht es meist sanft ansteigend den Talhintergrund hoch.

Der rauschende Bach im Tal heisst Ual da Niemet. Dass er noch rauscht (und nicht nur Turbinen antreibt), ist wunderbar belebend. Es ist das Verdienst von Organisationen wie Pro Natura und WWF,



Das malerische Bündner Val Niemet zieht sich bis vor die italienische Grenze.

dass es in Zusammenarbeit mit dem Kraftwerksbetreiber sowie den Schweizer und den italienischen Behörden gelungen ist, eine Lösung für die Restwasserfrage zu finden, mit der alle leben können.

Falls Sie Lust haben, gleich zwei Tage in dieser gletschergehobelten Randregion zu verbringen, geht das bestens. Nur 20 Minuten ennet der Grenze steht das Rifugio Bertacchi des italienischen Alpenclubs. Nach einer Übernachtung in der bewarteten Hütte kann man zurückwandern in die Schweiz oder absteigen nach Stuetta an der Splügenspassstrasse.

## Auf einen Blick

### Start

Innerferrera.

### Route

Durch das Val Niemet auf den Pass da Niemet (2295 m) und auf demselben Weg zurück. Ganzer Weg 18 km, je 880 m Auf- und Abstieg, rund 5½ Std., Schwierigkeit T2.

### Einkehren

In Innerferrera.

### Infos

Karte 1:25 000, Blatt 1255; 1:50 000, Blatt 267; [caivallespluga.it](http://caivallespluga.it), [viamala.ch](http://viamala.ch)

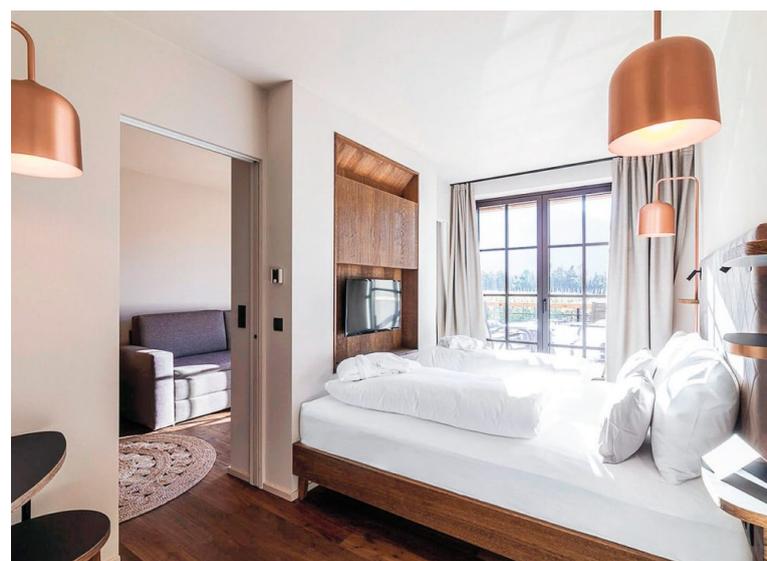


Kirche von Innerferrera.

## Hoteltipp Seehof Nature Retreat, Natz-Schabs, Südtirol (I)

**M**ancherorts bestimmen in den Österreich-nahen Abschnitten Südtirols weitläufige Apfelplantagen das Bild. Inmitten dieser malerischen Gegend wurde das Seehof Nature Retreat in Natz-Schabs, unweit von Brixen, einer Teilerneuerung durch die junge Bozner Architekturgemeinschaft Noa unterzogen und präsentiert nun als gestalterisches Glanzlicht ein neues Spa.

Ein beheizter Aussenpool lockt, eine grosszügige Saunalandschaft, zudem ein privater See. Obendrein bilden viele gemütliche Ruheräume unaufgeregte Quellen der Erholung. Manche Liegestuhlstelle bietet ausserdem auch einen herrlichen Blick auf alpine Bergspitzen. Wer hingegen nicht so weit schwei-



Modern, mondän, aber auch gemütlich: Living Junior Suite im Seehof Nature Retreat.

fen mag, der lässt die Augen auf dem ebenfalls neu angelegten Garten nach belgischem Vorbild ruhen. Wagemutige tauchen auch bei tiefen Graden nach dem Saunagang in den See ein und belohnen sich danach im Restaurant mit einem überzeugenden Mehrgänger aus einheimischen Spezialitäten. *Jeremy Gloor*

### Gut zu wissen

Doppelzimmer ab etwa 95 Fr., Suite ab etwa 130 Fr.

**Restaurants** Marktfrische, mediterrane Gerichte im «Borgo dei sapori».

**Adresse** Flötscher 2, I-3040 Natz

**Telefon** +39 0472 412 120

**Web** [seehof.it](http://seehof.it)